



Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Tiefbauamt

Wettstein-News

Erneuerung Geviert Wettsteinallee/Grenzacherstrasse

Informationen zur 3. Bauphase
16. Januar bis 27. August 2023

Januar
2023
Nr. 7

Mehr Lebensqualität
im Wettsteinquartier

GeoDaten Kanton Basel-Stadt

Ihr Partner für gute Strassen.

Liebe Anwohnerinnen und Anwohner

Wir haben bei den Bauarbeiten im Geviert Wettsteinallee/Grenzacherstrasse die Halbzeit erreicht. Mit BVB, IWB und in Absprache mit Roche sorgen wir nicht nur für intakte Strassen und Versorgungsleitungen, sondern verbessern auch die Verkehrssicherheit. So werden beispielsweise die Fussgängerübergänge an den Kreuzungen übersichtlicher und kürzer. Zudem soll die Wettsteinallee auf dem Abschnitt zwischen Peter Rot-Strasse und Schwarzwaldstrasse in Fahrtrichtung Wettsteinplatz eine breite Velospur erhalten. Mehr dazu erfahren Sie in diesem Newsletter. Was mich besonders freut: Das Quartier wird noch grüner. Wir pflanzen rund 110 neue Bäume. So werden die Wettsteinallee und die Peter Rot-Strasse wieder zu durchgehenden Baumalleen. Die Bäume verbessern das Stadtklima und sorgen insbesondere an heissen Sommertagen für etwas Abkühlung. Den allerersten Baum auf Allmend konnten wir am 3. November 2022 gemeinsam mit Roche pflanzen. 40 werden es bis kommenden Frühling sein. Es war eine Herausforderung, Platz für die vielen Bäume zu finden – vor allem unter dem Boden ist der Platz aufgrund der vielen Leitungen und unterirdischen Bauwerke knapp. Ich bin aber sicher, dass sich diese Investition lohnt. Wenn wir in Zukunft einen gesunden Baumbestand haben möchten, müssen wir jetzt anpacken. An dieser Stelle auch vielen Dank für Ihre Geduld mit den bisherigen Bauarbeiten. Ich hoffe, das Quartier wird Freude an den umgestalteten Strassen haben.

Regierungsrätin Esther Keller



Liebe Leserinnen, liebe Leser

Der erste Teil der intensiven Bauarbeiten ist abgeschlossen. So sind Teile der Peter Rot-Strasse, der Chrischonastrasse und Zum Bischofstein fertig umgestaltet und wir konnten die Leitungsbauarbeiten in der Wettsteinallee beenden. Anfang November 2022 durften wir die ersten von insgesamt rund 110 neuen Bäumen pflanzen. Dies im Beisein von Regierungsrätin Esther Keller und Jan Leibundgut, Leiter Immobilien Roche. 40 weitere Bäume auf Allmend folgen in Kürze. Mit der Fertigstellung von diversen Vorplätzen bei Roche konnten weitere 43 Baumpflanzungen vorgenommen werden.

Es freut mich, dass wir unsere geplanten Bautermine alle eingehalten haben. Über die Festtage konnten wir die Baustellen räumen und die jeweiligen Parkflächen temporär wieder zur Verfügung stellen.

Unsere Hauptaktivitäten im Jahr 2023 finden in der Grenzacherstrasse im Abschnitt Peter Rot-Strasse bis Schwarzwaldstrasse gemeinsam mit Roche statt. Die Stadtgärtnerei wird weitere rund 70 Bäume pflanzen. Gegen Ende Jahr wird auch die Grenzacherstrasse fertig umgestaltet sein.

Sollten Sie Fragen und Anliegen zu den künftigen Bauarbeiten haben, steht Ihnen die Bauleitung weiterhin gerne zur Verfügung. Sie erreichen sie unter Telefon +41 (0) 61 279 95 79.

Ich hoffe, dass Sie trotz der weltweit schwierigen Situation einige schöne sowie ruhige Tage verbracht haben. Mögen Sie gut und gesund durchs neue Jahr kommen.

Freundliche Grüsse
Franz Bonetti
Gesamtprojektleiter Tiefbauamt

Rückblick / Aktuell / Ausblick

Rückblick 2022

Im vergangenen Jahr konnten wiederum alle geplanten Baumassnahmen termingerecht und unfallfrei abgeschlossen werden. Sechs Bushaltestellen sind bereits barrierefrei umgebaut, so dass die Fahrgäste stufenlos ein- und aussteigen können. Zudem haben wir drei neue Wartehäuschen aufgestellt. Koordiniert mit den Strassenbauarbeiten hat IWB das Fernwärmenetz weiter ausgebaut sowie die Strom-, Wasser- und Gasleitungen saniert. Gleichzeitig hat Roche mit Hochdruck ihre Vorplätze umgestaltet und den Bau des Velokellers in der Chrischonastrasse vorangetrieben sowie mit Rückbauarbeiten in der Grenzacherstrasse begonnen. Diverse Baumpflanzungen zeugen schon heute von den fertig erstellten Roche-Umgebungsflächen.

Baulich bereits abgeschlossen sind der Bischofstein sowie Abschnitte der Peter Rot-Strasse und der Chrischonastrasse inklusive Brunnenvorplatz bei der Grünanlage.



Aktuell

Der termingerechte Abschluss der vergangenen Bauetappe am 16. Dezember 2022 erlaubte es uns, dem Quartier alle Parkfelder wieder zur Verfügung zu stellen, die aufgrund der Bauarbeiten zuvor belegt waren. Alle weiteren baulichen Hindernisse entfielen temporär und die für die Dauer der Bauarbeiten eingesetzte Lichtsignalanlage ist ausser Betrieb. Die Strassen und Trottoirs standen somit allen Verkehrsteilnehmenden ungehindert offen.

Abschliessend sei erwähnt, dass Roche mit ihren Bauarbeiten am 9. Januar 2023 begonnen hat. Das fehlende Buswartehäuschen bei der Grenzacherstrasse 103 wird aufgrund von Lieferschwierigkeiten später montiert.

Ausblick

Am 16. Januar 2023 beginnen die Strassenbauarbeiten in der Grenzacherstrasse. Parallel dazu werden in der Wettsteinallee Strassenabschlüsse und Grünrabbatten erstellt. Zeitgleich erstellt IWB die restlichen vier Fernwärmeanschlüsse. Im Knoten Wettsteinallee/Schwarzwaldstrasse setzen wir eine Velo-Sofortmassnahme um, die links abbiegenden Velofahrenden eine sichere Überquerung der stark frequentierten Strassenkreuzung erlaubt.

Aufgrund grosser Nachfrage nach Fernwärme wird IWB ab ca. Mitte März 2023 in der Nebenfahrbahn der Peter Rot-Strasse eine Versorgungsleitung verlegen. Koordiniert mit diesen Massnahmen wird auch die 100-jährige Wasserleitung ersetzt. Zudem werden Teile des Stromnetzes erneuert.

Die Grenzacherstrasse muss vom 6. März bis zum 27. August 2023 gesperrt werden. Die Sperrung wird deshalb nötig, weil die Hauptumbauarbeiten und der Rückbau der Containerbühnen von Roche aus sicherheitstechnischen Gründen nicht nachts oder an Wochenenden ausgeführt werden können. Die Sperrung erfolgt in Absprache mit der Kantonspolizei, der BVB und mit der Zustimmung des Bundesamts für Strassen (ASTRA). Während der Sperrung werden die Buslinien 31, 38 und 42 umgeleitet (siehe BVB-Beilage). Am Montag, 28. August 2023, verkehren ab Betriebsbeginn die BVB-Busse wieder nach ordentlichem Fahrplan. Für die Velofahrenden stehen signalisierte Umleitungsrouten zur Verfügung. Da aufgrund der Baumassnahmen die Haltestelle Tinguely in Richtung Innenstadt nicht bedient wird, wird die Bushaltestelle ab März 2023 ebenfalls barrierefrei umgebaut, damit die Fahrgäste künftig stufenlos in den Bus ein- und aussteigen können.

IWB baut ihr Fernwärmeversorgungsnetz in der Grenzacherstrasse auch im Bereich Rosengartenweg/Fischerweg/Rheinfelderstrasse weiter aus. Diese Tiefbauarbeiten wurden vorgängig mit der Kantonspolizei und der BVB besprochen und bewilligt (siehe IWB-Artikel).

Projektergänzung in der Wettsteinallee

Im Zuge der Erneuerung des Gevierts Wettsteinallee/Grenzacherstrasse erhöht der Kanton unter anderem die Verkehrssicherheit im Quartier. Zusätzlich zu den geplanten Massnahmen gibt es in der Wettsteinallee eine breite Velospur, damit die Velofahrenden nicht entlang parkierter Autos fahren müssen. Damit wird die viel genutzte Route für die Velofahrenden sicherer. Die Fussgängerinnen und Fussgänger erhalten bei der Bushaltestelle Wettsteinallee einen Fussgängerstreifen und können die Strasse somit künftig auch oberirdisch queren. Zudem erhält die Kienbergstrasse eine Trottoirüberfahrt. Die Umsetzung der Massnahmen ist in Koordination mit dem laufenden Bauprojekt 2024 vorgesehen.





Balz Herter

Er ist seit 2017 Leiter des Roche-Nachbarschaftsbüro und ist für die ganze Kommunikation an die 1600 Haushalte im definierten Perimeter rund um das Areal in Basel zuständig. Weiter kümmert er sich um Anliegen aus dem Quartier, die via Nachbarschaftstelefon und Mail eingehen.

Roche ist als wichtige Schnittstelle in die ganzen Umgebungsarbeiten des Tiefbauamtes eingebunden.

Wie kamen Sie zu diesem Beruf?

Nach elf Jahren im globalen Umfeld von Roche mit vielen Geschäftsreisen, wollte ich in einen lokalen Bereich wechseln und konnte die Nachfolge von Roland Frank antreten, der kurz vor der Pensionierung stand. Man war damals auf der Suche nach einer Person, die in Basel und vor allem im Kleinbasel vernetzt ist, kommunikative Fähigkeiten mitbringt und sich für Bauprojekte interessiert.

Was hat Sie bewogen, diese Tätigkeit auszuführen?

Mich haben die standortspezifischen Themen und insbesondere die Arealentwicklung mit den diversen Bauprojekten seit der Bekanntgabe der ersten Pläne für den Bau 1 sehr interessiert. Daher spielte ich schon länger mit dem Gedanken, in die Standortorganisation zu wechseln. Als das Angebot für die Stelle als Leiter des Nachbarschaftsbüros kam, habe ich nicht lange gezögert.

Sind Ihre Erwartungen und Hoffnungen erfüllt worden?

Auf jeden Fall! Ich arbeite nun seit über fünf Jahren in dieser Abteilung und konnte sehr viel Spannendes miterleben. Man sieht zuerst Pläne und Visualisierungen, dann verschwindet ein Gebäude und dann steht da plötzlich ein Neubau, den man nutzen kann. Weiter bereitet mir die Interaktion mit Menschen Freude.

Sie sind im Kanton sehr engagiert, können Sie von diesem Netzwerk profitieren?

Ja, meine diversen Funktionen, die ich ausserhalb von Roche bekleide, helfen mir bei meiner täglichen Arbeit. Ich kenne die Abläufe in der kantonalen Verwaltung und kann aufgrund meines Netzwerks die richtigen Leute von intern und extern miteinander verbinden.

Bekommen Sie aufgrund der Baustellen nicht durchwegs negative Rückmeldungen?

Wir haben durchaus auch sehr positive Reaktionen von Leuten, die sich für die ausführliche Kommunikation oder für ein durch uns gelöstes Problem bedanken.

Können Sie alle Wünsche, Anregungen und Beanstandungen einvernehmlich lösen?

Natürlich kann leider nicht jeder Anregung entsprochen werden. Wir sind aber sehr interessiert daran, Dinge anzupassen, die man ändern kann.

Was sind Ihre grössten Herausforderungen?

Mit negativen Reaktionen aus der Nachbarschaft, welche auf die Person spielen, tue ich mich persönlich schwer. Meine Rolle ist die des Vermittlers und Botschafters und ich kann selten etwas dafür, wenn mal was nicht so läuft wie geplant.

Können die Anwohnerinnen und Anwohner überhaupt unterscheiden, wer welche Baumassnahmen ausführt und wo man sich melden muss, um Informationen zu bekommen?

Von aussen ist es teilweise schwierig, zu unterscheiden, wo die Zuständigkeit für das jeweilige Projekte liegt. Aufgrund der guten Zusammenarbeit des Kantons mit Roche können wir uns die relevanten Meldungen und Informationen jeweils zeitnah auf dem kurzen Dienstweg weitergeben und so allfällige Probleme unkompliziert lösen.

Seit Frühling 2021 hat auch der Kanton im Geviert Wettstein mit Baumassnahmen begonnen. Hat sich seitdem Ihre Tätigkeit verändert?

Seit diesem Zeitpunkt hat es plötzlich mehr Unternehmer, die rund um Roche arbeiten. Zuvor beschränkten sich die Arbeiten auf das Werkareal.

Wie muss man sich die Zusammenarbeit zwischen Roche und dem Kanton vorstellen?

Roche und der Kanton sind jederzeit in sehr enger Abstimmung. Der Projektleiter des Kantons arbeitet regelmässig zusammen mit dem Roche-Projektleiter im gleichen Baubüro. Ich arbeite ein Stockwerk tiefer und bekomme die wichtigsten Punkte jederzeit mit.

Gibt es da keine Schnittstellen- oder Abgrenzungsprobleme?

Im Gegenteil! Durch eine solch enge Abstimmung, können Probleme frühzeitig erkannt und kurzfristig gelöst werden. Dies ist ein tolles Beispiel für die Zusammenarbeit zweier unterschiedlicher Partner, die das gleiche Ziel verfolgen.

Wie lange werden die koordinierten Bauarbeiten mit dem Kanton noch anhalten?

Bis zur Fertigstellung der Umgebungsarbeiten 2024 werden wir noch einige Zeit zusammenarbeiten.

Werden Sie diese Tätigkeiten für Roche noch lange wahrnehmen oder wo geht Ihre Reise noch hin?

Ich habe intern noch zusätzliche Aufgaben übernommen und werde mich auch zukünftig um Kommunikationsthemen am Standort Basel kümmern.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Mein Wunsch ist, dass wir die Bauarbeiten reibungslos zum gesetzten Enddatum abschliessen können. Da vertraue ich voll und ganz auf die gemeinsame Projektleitung des Kantons und von Roche.

Herzlichen Dank für das Gespräch!

Fernwärmeausbau im unteren Kleinbasel und im Wettsteinquartier

In den letzten beiden Jahren arbeitete IWB im Wettsteinquartier intensiv an der Umsetzung des von der Basler Bevölkerung beschlossenen Energiegesetzes. IWB baut das Fernwärmenetz aus, damit möglichst viele Liegenschaften von Öl und Gas auf Fernwärme umsteigen können. Auch in den kommenden Jahren wird IWB im Wettsteinquartier weitere Strassen mit Fernwärme erschliessen. Die dafür notwendigen Bauarbeiten werden wie gewohnt mit der Erneuerung der weiteren Energie- und Wasserleitungen und dem Erneuerungsbedarf bei Strassen, Gleisen und Haltestellen koordiniert. Es ist uns ein Anliegen, Sie so umfassend wie möglich über die aktuellen und künftigen Baustellen zu informieren. Das ändert zwar nichts an den üblichen Belastungen wie Lärm, Dreck oder Parkplatzmangel, jedoch nehmen wir Ihre Anliegen gerne entgegen. Zudem versichern wir Ihnen, dass wir die Arbeiten so speditiv wie möglich abwickeln. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die bereits aufgebrachte und zukünftige Geduld und für Ihr Verständnis.

Stand der Arbeiten

Im März 2022 starteten die Arbeiten an der Transportleitung Claragraben – Bäumlilhofstrasse. Diese Hauptleitung macht die Fernwärmeversorgung im Wettsteinquartier erst möglich. Insgesamt hat IWB bis heute 1,3 Kilometer dieser Leitung gebaut. Zu dieser Leitung gehören auch vier grosse, begehbare Schächte und Abgänge in die Quartierstrassen sowie 14 Hausanschlüsse.

Gleichzeitig hat IWB auch Leitungen in der Riehentorstrasse, der Kirchgasse sowie der Rheinfelderstrasse mit einer Gesamtlänge von 600 Metern verlegt. Den anspruchsvollsten Abschnitt, die Riehenstrasse zwischen Hammerstrasse und Riehenring, konnten wir termingerecht vor Weihnachten 2022 abschliessen.

Baumassnahmen 2023

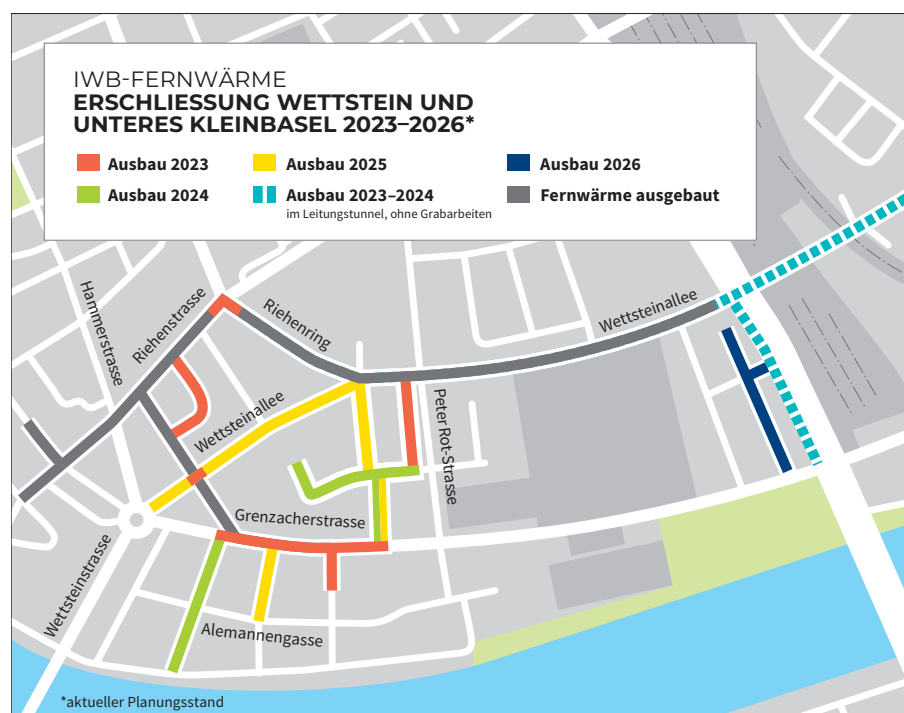
Im Rahmen der koordinierten Baumassnahmen rund um Roche werden ab Frühjahr 2023 die Arbeiten in der Nebenfahrbahn der Peter Rot-Strasse zwischen Chrischonastrasse und Wettsteinallee aufgenommen. Die gegenüberliegende Strassenseite wird ab Herbst 2023 über die Wettsteinallee und die Liegenschaften Zum Bischofstein 1 bis 9 hofseitig erschlossen. In der Grenzacherstrasse starten die Arbeiten im März. Im Kreuzungsbereich Rheinfelderstrasse/Wettsteinallee beginnen die Bauarbeiten mit einem Schachtbauwerk bereits im Januar. Mit der Querung des Riehenring-Kreisels wird ab März zudem die letzte Lücke der Transportleitung zwischen Claragraben und Schwarzwaldstrasse geschlossen. Ab Herbst ist die Wärmeversorgung auf dem ganzen Abschnitt möglich. Ebenfalls gebaut wird in der Klingnaustrasse. Dort werden neben dem Fernwärmeausbau auch die Strom- und Wasserleitungen erneuert.

Die Anwohnenden werden jeweils in separaten Schreiben über die Bautätigkeiten vor ihrer Haustüre informiert.

Baumassnahmen 2024 bis 2026

Neben den bereits im Jahre 2023 begonnenen Bauarbeiten, welche 2024 abgeschlossen werden, namentlich die Grenzacherstrasse und die Peter Rot-Strasse, werden weitere Strassen mit Fernwärme erschlossen.

Im Bereich Rosengartenweg/Chrischonastrasse/Rührbergerstrasse startet ein Bauprojekt, welches bis etwa Mitte 2025 dauert. Zudem wird die Römbergasse erschlossen. Die Ausbautappen entsprechen dem aktuellen Planungsstand.



Grenzacherstrasse: Verkehrsumleitung ab 6. März 2023



Die Bauarbeiten in der Grenzacherstrasse werden in diesem Jahr abgeschlossen. Wegen abschliessenden Arbeiten des Kantons und von Roche (z.B. Abbau Containerbühnen) muss die Strasse zwischen Peter Rot-Strasse und Schwarzwaldstrasse vom 6. März bis 27. August 2023 in beiden Fahrtrichtungen für den Verkehr gesperrt werden. Für Notfalleinsätze und Baustellenverkehr bleiben die Durchfahrten jedoch offen. Die Sicherheit vor Ort wird durch Verkehrsdienste gewährleistet. Bitte achten Sie auf die jeweiligen Signalisationen und die Anweisungen durch das Verkehrsdienstpersonal.

Umleitung Buslinien 31, 38 und 42:

Montag, 6. März, bis Sonntag, 27. August 2023 (Betriebsschluss). Aufgrund von Strassenbauarbeiten in der Grenzacherstrasse können die Busse der Linien 31, 38 und 42 von Montag, 6. März, bis Sonntag, 27. August 2023 (Betriebsschluss), nicht wie gewohnt verkehren. Sie werden entsprechend umgeleitet.

Betriebliche Änderungen



Umleitung Linien 31 und 38

Ab Wettsteinplatz – Rosengartenweg – Peter Rot-Strasse (Haltestelle wird nicht bedient) – Wettsteinallee (Haltestelle wird nicht bedient) – Tinguely Museum (Haltestelle Linie 36 in Richtung St. Jakob resp. Badischer Bahnhof) – Rankstrasse – Friedhof am Hörnli resp. Grenzach-Wyhlen und zurück.

Die Haltestelle Hoffmann-La Roche wird nicht bedient.



Morgens:

Fahrtrichtung Bettingen Dorf: Bahnhof SBB – Tinguely Museum – Kreisel Peter Rot-Strasse (wendet dort, keine Haltestelle) – Wettsteinallee (Haltestelle Linie 34) – Im Heimatland und weiter nach Bettingen Dorf.

Fahrtrichtung Bahnhof SBB: Bettingen Dorf – Im Heimatland – Tinguely Museum – Bahnhof SBB

Abends:

Fahrtrichtung Bahnhof SBB: Bettingen Dorf – Im Heimatland – Wettsteinallee (Haltestelle Linie 36) – Tinguely Museum – Bahnhof SBB

Fahrtrichtung Bettingen Dorf: Bahnhof SBB – Tinguely Museum – Im Heimatland – Bettingen Dorf

Hinweis:

Planen Sie genügend Zeit für Ihre Fahrten ein, insbesondere zu Beginn der Bauarbeiten. Bitte beachten Sie den Online-Fahrplan unter bvb.ch

Leistungs-, Strassen- und Rückbauarbeiten inkl. Neugestaltung

3. Bauphase: 16. Januar bis 27. August 2023

Strassen- und Leitungsarbeiten inkl. Instandstellungen sowie Neugestaltung



Bauarbeiten

Am 16. Januar 2023 beginnen wir wieder mit den Leitungs- und Strassenbauarbeiten. Diese finden in der Wettsteinallee im Bereich Peter Rot-Strasse sowie Schwarzwaldstrasse statt. Gleichzeitig arbeitet die Bauunternehmung, koordiniert mit Roche, auch in der Grenzacherstrasse (innerhalb Roche-Perimeter). Der Abschluss dieser ersten Baumassnahmen ist der 3. März 2023. Bis zur Sperrung ab 6. März 2023 zirkuliert der Verkehr normal und die Fussgänger*innen werden innerhalb der Baustelle sicher geführt. (Sämtliche Bauarbeiten werden während der normalen Arbeitszeit ausgeführt – ausgenommen Notfallmassnahmen.)

Wer ist wie von der Sperrung ab 6. März 2023 betroffen?



Durchfahrt Grenzacherstrasse (Peter Rot-Strasse – Schwarzwaldstrasse) in beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Übrige Strassen für den Durchgangsverkehr offen. Zugänglichkeit zu den privaten Liegenschaften nach Absprache möglich.



Busverkehr durch Grenzacherstrasse eingestellt. Umleitung siehe Informationen der BVB. Hinweistafeln an den jeweiligen Haltestellen geben Auskunft.



Durchfahrt Grenzacherstrasse für Velofahrende nicht möglich (Veloschieben gestattet). Restliche Strassen sind offen. Diverse aktive Veloumlenkungen sind signalisiert.



Fussgängerinnen und Fussgänger haben im Baustellenbereich einen beschilderten Weg.



Grenzacherstrasse für Notfälle, Entsorgungen und Baustellenverkehr offen.

Hinweis:

Die Anwohner*innen im Gebiet Bergalingerstrasse, Beuggenstrasse, Schwörstädterstrasse und Schwarzwaldallee erhalten vor dem 6. März 2023 noch zusätzliche Informationen zur Verkehrsführung und Erschliessung während der Sperrung.

Die Sicherheit und der reibungslose Bau- und Verkehrsablauf werden durch zusätzliche Verkehrsdienste unterstützt. Die Zu- und Wegfahrten für Notfallfahrzeuge sowie Entsorgungen sind jederzeit gewährleistet. Besondere Anlieferungen oder Transporte (Öllieferung, Umzug etc.) sind frühzeitig der Bauleitung zu melden.

3. Bauphase: 16. Januar bis 27. August 2023

Terminprogramm

	2023	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.
Grenzacherstrasse von Peter Rot-Strasse bis Schwarzwaldstrasse										
IWB-Leitungsbau (Wasser/Strom) im Bereich Roche				⊖						⊖
IWB-Leitungsbau (Wasser/Strom/Gas) im Bereich Schwarzwaldstrasse				⊖						⊖
Strassenbau inkl. Entwässerung (im Bereich Roche)				⊖						⊖
Strassenbau spez. Belagsarbeiten (im Bereich Rosengartenweg – Peter Rot-Str.)								⊖	⊖	
Strassenbau spez. Oberflächenbearbeitung (nur Strassenbereich vor Roche)									⊖	⊖
Roche-Rückbau (Abbau aller Containerbühnen)				⊖						⊖
Roche-Instandstellung (vor Bau 1/2/4/5/6/7/13/31/34/95)				⊖						⊖
Roche-Abschlussarbeiten (neue Zu- und Wegfahrt zu Garage)				⊖						⊖
Peter Rot-Strasse im Bereich Wettsteinallee und Grenzacherstrasse										
IWB-Leitungsbau (Fernwärme-Hausanschluss)										
Strassenbau inkl. Entwässerung (im Bereich Grenzacherstrasse)										
Roche-Instandstellung (im Bereich Bau 4 und Velokeller)										
Peter Rot-Strasse «Nebenfahrbahn» (Chrischonastrasse – Wettsteinallee)										
IWB-Leitungsbau (Wasser/Strom/Gas/Telekom)										
IWB-Leitungsbau (Fernwärme)										
Wettsteinallee im Bereich Peter Rot-Strasse und Schwarzwaldstrasse										
IWB-Leitungsbau (Fernwärme-Hausanschlüsse)										
Leitungsbau-Velosicherheit (im Bereich Schwarzwaldstrasse)										
Strassenbau inkl. Entwässerung (im Bereich Peter Rot-Strasse)										

- ⊖ Sperrung der Grenzacherstrasse im Abschnitt Peter Rot-Strasse bis Schwarzwaldstrasse vom 6. März bis 27. August 2023 (Betriebsschluss)
- ⊖ Temporäre Sperrung im Bereich Rosengartenweg/Grenzacherstrasse im August 2023 (ca. 4 Tage)
- 🚌 Busumleitung gemäss BVB-Betriebsinformationen (siehe Beilage)

Ihre Ansprechpartner

Für Fragen, Anregungen und Anliegen stehen Ihnen folgende Personen gerne zur Verfügung.

Gesamtprojektleiter Tiefbauamt

Franz Bonetti
Tel. +41 (0) 61 267 43 82
E-Mail: franz.bonetti@bs.ch

Örtliche Bauleitung

gsi Bau- und Wirtschaftsingenieure AG
Sabine Brugger
Tel. +41 (0) 61 279 95 79
E-Mail: sbrugger@gsi-ag.ch

Teilprojektleiter IWB Gas/Wasser/Elektrizität/Telekom

Mark Hellbusch
Tel. +41 (0) 61 275 93 25
E-Mail: mark.hellbusch@iwb.ch

Teilprojektleiter IWB Fernwärme

Andreas Theiler
Tel. +41 (0) 61 275 93 52
E-Mail: andreas.theiler@iwb.ch

Projektinformationen Roche

Balz Herter
Tel. +41 (0) 61 688 58 58
E-Mail: basel.nachbarn@roche.com

Nächste «Wettstein-News»

Die «Wettstein-News Nr. 8» erscheinen auf Ende August 2023

Weitere Informationen unter:

www.tiefbauamt.bs.ch/geviert-wettstein

Interessierte können auf Wunsch den Flyer auch per E-Mail bei gsi Bau- und Wirtschaftsingenieure AG (gsi@gsi-ag.ch) mit Vermerk Wettstein-News bestellen.

